

8. Fasselt-Förderpreis vergeben

Spitzenakademiker der Universität Duisburg-Essen ausgezeichnet

Für ihre herausragenden Abschlussarbeiten haben sieben Absolventen der Universität Duisburg-Essen den Fasselt-Förderpreis 2008 erhalten. Die Duisburger Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PKF Fasselt unterstreicht damit die Bedeutung wissenschaftlicher Spitzenleistungen und Nachwuchsförderung für die gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung.

Der mit insgesamt 7 000 Euro dotierte Preis ging zu gleichen Teilen an Absolventen und Doktoranden aus den Bereichen Wirtschaftsinformatik, Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Rechnungswesen, Wirtschaftsprüfung und Controlling. Ausgewählt wurden die diesjährigen Preisträger von einer Jury aus Professoren der jeweiligen Fachgebiete. Der Preis wurde bereits zum achten Mal vergeben. Dr. Marian Ellerich, Partner von PKF Fasselt & Partner: „Die ausgezeichnete Qualität der eingereichten Arbeiten hat uns sehr gefreut und darin bestärkt, gezielt junge Talente zu fördern“.

Alltours kündigt Wachstum auch für 2009 an

Airport Weeze von strategischer Bedeutung

Alltours Flugreisen hat im abgelaufenen Geschäftsjahr 2007/2008 den Umsatz um über neun Prozent auf rund 1,30 Milliarden Euro gesteigert. 1,65 Millionen Fluggäste buchten beim Duisburger Reiseveranstalter. Das entspricht einem Plus von fünf Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Der Airport Weeze übernimmt eine besondere strategische Funktion.

Alle von Alltours angebotenen Reiseziele trugen zum Umsatzwachstum bei, insbesondere aber Tunesien mit einem Gästezuwachs von 30 Prozent sowie Ägypten mit 17 Prozent. Für das Geschäftsjahr 2008/2009 rechnet Alltours mit einem Umsatzplus in Höhe von neun Prozent bei einem Buchungszuwachs von drei Prozent. Auch die übrigen Unternehmen der Gruppe konnten ihre Gewinne steigern, und noch im Dezember diesen Jahres soll die neue Alltours-Tochter Bye.bye an den Start gehen.

In der Sommersaison erhöht das Unternehmen die Zahl der Abflüge um acht Prozent auf über 1900. Eine strategische Bedeutung hat dabei auch der Flughafen Weeze: Er erweitert das Einzugsgebiet Nordrhein-Westfalen, in dem Alltours 46 Prozent seines Flugaufkommens generiert – gleichzeitig bedient er aber auch den niederländischen Einzugsbereich.

Bitburger Braugruppe stärkt König

Neue Abfüllanlage für 12,5 Millionen Euro

Nach 18-monatiger Planungs- und Bauzeit wurde jetzt die neue Flaschenabfüllanlage der König-Brauerei in Betrieb genommen. Rund 12,5 Millionen Euro hat die Bitburger Braugruppe, zu der das Unternehmen seit 2004 gehört, investiert. Die Rheinland-Pfälzer unterstreichen damit die Bedeutung der Marke „König-Pilsener“ und des Standortes Duisburg.



V. l.: Peter Rikowski, Geschäftsführer Marketing/Vertrieb der Bitburger Braugruppe und Sprecher der Geschäftsführung, Adolf Sauerland, Oberbürgermeister der Stadt Duisburg, Guido Christiani, Geschäftsführer Technik der König-Brauerei, Alfred Müller, Geschäftsführer Finanzen/Verwaltung der Bitburger Braugruppe, und Jan Niewodniczanski, Geschäftsführer Technik der Bitburger Braugruppe.
Foto: König-Brauerei

Die Anlage ist speziell auf die Anforderungen der König-Brauerei zugeschnitten. Rund 55 000 Flaschen können pro Stunde befüllt werden. „Unsere neue Flaschen-Abfüllanlage wird wesentlich dazu beitragen, zukünftig noch effizienter abfüllen und flexibler auf die Bedürfnisse des Marktes reagieren zu können“, so Guido Christiani, Geschäftsführer Technik der König-Brauerei.